

WAZ v. 04.11.13

Zwölf Kraftwerke in Norddeutschland werden abgeschaltet

Berlin. Die Bundesnetzagentur hat die Stilllegung von zwölf Kraftwerksblöcken genehmigt. „Ihre Abschaltung kann unproblematisch erfolgen, sie sind nicht systemrelevant“, erklärte der Chef der Bundesnetzagentur, Jochen Homann, dem „Focus“. Alle zwölf Kraftwerke liegen dem Bericht zufolge im Norden Deutschlands.

Insgesamt lagen der Bundesnetzagentur zuletzt Anträge zur Schließung von 28 Kraftwerksblöcken mit insgesamt knapp 7000 Megawatt Leistung vor. Fünf wurden als systemrelevant eingestuft, die übrigen elf Kraftwerksblöcke würden noch geprüft. Die Energiekonzerne wollen viele ihrer Kohle- und Gaskraftwerke vom Netz nehmen. Sie argumentieren, die Anlagen seien wegen der Zunahme des subventionierten Ökostroms unrentabel. Aus Gründen der Versorgungssicherheit muss die Bundesnetzagentur Stilllegungen vorher genehmigen.

dpa